

Bau und Leben des socialen Körpers.

Vierter Band.

Bau und Leben

des

socialen Körpers.

Encyclopädischer Entwurf einer realen

Anatomie, Physiologie und Psychologie
der menschlichen Gesellschaft

mit besonderer Rücksicht auf die Volkswirthschaft
als socialen Stoffwechsel.

„Es sind mancherlei Gaben, aber es ist Ein Geist.
In einem Jeglichen erzeigen sich die Gaben zum
gemeinen Nutzen. Der Glieder sind viele, aber der
Leib ist Einer.“ 1. Kor. 12, 4 ff.

Von

Dr. Albert G. Fr. Schäffle,

k. k. Minister a. D.

Vierter Band.

Specielle Socialwissenschaft, zweite Hälfte.



Tübingen, 1878.

Verlag der H. Laupp'schen Buchhandlung.

Das Recht der Uebersetzung ist vorbehalten.

I n h a l t s v e r z e i c h n i s s .

	Seite
Vierzehnter Hauptabschnitt: Zur Entwicklung des psychophysischen Organismus, der Sprache, der Schrift, der individuellen Vernunft und des Volksgeistes.	
Erste Abtheilung: Die Entwicklung der Organe und Mittel der geistigen Arbeit	1
Zur Entwicklungsgeschichte der Sprache	3
Zur Entwicklungsgeschichte der Schrift	27
Zweite Abtheilung: Zur Entwicklungsgeschichte der individuellen menschlichen Vernunft	34
Dritte Abtheilung: Zur Entwicklung des „Volksgeistes“	55
Vierte Abtheilung: Zur Entstehung der Autorität	61
Fünfte Abtheilung: Zur Entwicklung der Publicität, der Tagesliteratur, der Presse und des Versammlungswesens	67
Sechste Abtheilung: Zur Entwicklung der Nationalliteratur und der Sammlungen	70
Fünfzehnter Hauptabschnitt: Die Volksbildung, das Erziehungs- und Unterrichtswesen und seine Entwicklung	73
Sechzehnter Hauptabschnitt: Das gesellige Leben und die geistige Unterhaltung des Volkes und ihre Entwicklung	94
Siebenzehnter Hauptabschnitt: Zur Entwicklung der besonderen Richtungen der geistigen Volksthätigkeit	103
Erste Abtheilung: Zur Entwicklung der Beobachtungs- und Vollstreckungsthätigkeit	103
Zweite Abtheilung: Zur Entwicklung der Wissenschaft	105
Dritte Abtheilung: Das Gemüthsleben der Gesellschaft. Das Glück in der Gesellschaft; Entwicklung des ästhetischen Idealismus	116

Vierte Abtheilung: Das Gemüthsleben der Gesellschaft; Fortsetzung. Zur Entwicklungsgeschichte der schönen Kunst, der schönen Literatur und des ästhetischen Volkslebens . . .	129
Fünfte Abtheilung: Das Gemüthsleben der Gesellschaft; Schluß: Zur Geschichte der Religion und der Kirchen . . .	144
Sechste Abtheilung: Die sociale Willensthätigkeit. Die ethische Entwicklung der Gesellschaft im Allgemeinen . . .	178

Neunzehnter Hauptabschnitt: Die gesellschaftliche Central-Willensthätigkeit; Fortsetzung. Das einheitliche Wollen und Handeln.

Erste Abtheilung: Die praktische Willens- und Machteinheit des Gesellschaftskörpers im Allgemeinen . . .	196
Zweite Abtheilung: Das Kommunalleben . . .	203
1) Das Wesen der Gemeinde . . .	203
2) Zusammenfassung und Functionen der Gemeinde . . .	204
3) Die Entwicklungsgeschichte der Gemeinden . . .	208

Neunzehnter Hauptabschnitt: Das einheitliche Wollen und Handeln der Gesellschaft; Fortsetzung und Schluß: der Staat und sein Leben.

Erste Abtheilung: Begriff, Zweck, Entstehung, Thätigkeitsrichtungen des Staates . . .	217
Zweite Abtheilung: Die bauliche Beschaffenheit oder die Zusammenfassung des Staates	
A) Die elementare Zusammenfassung.	
1) Das Gebiet . . .	220
2) Das Staatsvermögen . . .	221
3) Die Staatsbürger- und Staatsangehörigkeit . . .	221
B) Die grundanstaltliche (gewerbliche) Zusammenfassung	
1) Die staatlichen Stützeinrichtungen . . .	223
2) Die staatlichen Schutzvorrichtungen . . .	223
3) Die staatlichen Stoffwechselanstalten, Finanz- und Staatswirtschaft . . .	224
4) Die technischen Grundanstalten des Staates . . .	231
5) Die Grundanstalten der geistigen Staatsthätigkeit . . .	232
C) Das Organismus des Staates . . .	238
I) Die Berufsorgane der Staatsgewalt.	
Erstens. Die Obrigkeiten . . .	242
1) Die Regierung: Staatsoberhaupt, Gesamtministerium, Fachministerien, Staatsrath . . .	243
2) Die Verwaltungsämter . . .	248
Zweitens. Die Vertretungskörper . . .	258